

Ershienen ist:  
**Ein Wort der Wahrheit** über Moriz Kypke's, Dr. phil.,  
 Buch: „Die gründlichste Heilung zc.“ im  
 besondern Auftrage des Vereins  
 der Freunde der diätetischen Heilkunst zc., gesprochen und veröffentlicht von  
**Dr. med. Paul Kadner.** Dresden. Preis 5 Ngr.  
 Zu haben in der Buchhandlung von **J. Breyer** (Wallstr. 15), in der Exped.  
 der „Rückkehr zur Natur“ (Lüttichaustr. 15 pt. und Dippoldiswald. Pl. 2, II. bei  
 Herrn Ulrich); in Neustadt bei Hrn. Mehan. Mehlhorn (St. Leipzig).  
 Dieses Schriftchen dürfte für Aerzte wie für Nichtärzte von gleich großem In-  
 teresse sein.

Die  
**Chinasilber - Waaren - Fabrik**  
 Dresden, Sporergasse 12,

empfehlen ihr reich assortirtes Lager in dem neuesten Geschmack gefertigter **China-  
 silber-Waaren** aller Art, zum kirchlichen und häuslichen Gebrauche, Hoch-  
 zeits- und Ehrengeschenken, sowie Hoteleinrichtungen.

**T. F. Göhler,** Chinasilberfabrikant.

NB. Zugleich empfiehlt dieselbe ihr galvanisches Versilberungs-Institut, wo ältere, un-  
 scheinbare Gegenstände auf's Beste versilbert und restaurirt werden.

**Echt Baier. u. Waizenbierhalle** **Zöpfergasse 10.**  
**K. F. Werner.**

Das **Damen-Mäntel-Magazin**  
 von **F. A. Pfefferkorn,**

**Wilsdruffer Straße No. 47 erste Etage,**  
 empfiehlt seine allerneueste und geschmackvolle Damen-Garderobe  
 von Frühjahrs-Mänteln in feinen glatten und gestreiften Doppel-  
 Lamas, seidnen Tricots, prachtvollen brünnler Stoffen u. s. w.,  
 sowie Mantillen aller Arten in Taffet, Grosgrain, Atlas, Noirée-  
 antique und Sammet zu möglichst billigen Preisen.

**Depôt der Sächs. Champagnerfabrik** zu Fabrikpreisen,  
**Altmarkt 15, I. Et.**

**Wurmpfefferkuchen,** **Wurmchocolade,**  
 mir von **Rgl. Sächs. Ministerium**  
 eigens concessionirt, verfehle ich daher nicht, ein hochgeehrtes Publikum auf  
 dieses äußerst wirksame Fabrikat aufmerksam zu machen.  
**Conditoreiwaarenfabrik von Robert Glühmann,**  
 Freiburger Platz Nr. 24.

**Anna-Bad** **Lüttichaustraße Nr. 28,** ist täglich geöffnet  
 von früh bis Abends. Zu jeder Zeit sind warme  
 und kalte Bäder, Kur- und Hausbäder zu haben.

**G. Ritter's** **Leihbibliothek u. literar. Institut,**  
 25,000 Bde. in deutsch., franz. u. engl. Sprache. **Schloßstraße Nr. 29 I. Etage.**

**Fortwährender Einkauf**  
 ganzer herrschaftlicher **Meublements** und **Verlassenschaften,** sowie  
 auch einzelne Gegenstände zc. große **Brüdergasse Nr. 4, II. Etage,** rechts die Treppe.

**Lager fertiger Wäsche.** Alle Arten Bestellungen (nach Maß oder  
 Probe) werden schnell und pünktlich ausge-  
 führt, so daß Alles schön paßt, selbst wenn  
 die Stoffe dazu geliefert werden.  
**Seinr. Maul,** gr. Meißnerg. Nr. 25.

**Levcy-Pflanzen** à Sch. 4 ngr,  
 verstopfte à Sch. 5 ngr.,  
 Petunien-, Pflor-, Stiefmütterchen-  
 Pfl. à Sch. 5 ngr., Aster-Pfl. à Sch. 2 1/2 ngr.,  
 Georginen à Dhd. 15—25 ngr.,  
 Verbenaen, Fuchsen zc. à Dhd. 15 u. 20 ngr.  
 Papiermühleng. 12.

Verantwortliche Redaction, Druck und Verlag von **Kiesch & Reichardt.**



**Agentur**  
 der  
**Metallbuchstaben-Fabrik**

von **J. P. Thouret** in Berlin  
 bei **Robert Besser,**  
 Papier- und Landkartenhandlung  
 Altmarkt Nr. 24.

**Billiger Kauf**

**Ein Pianino** in dem elegantesten  
 Gehäuse und ein tafelförmiges  
**Pianoforte,** welches wenig Platz braucht,  
 ist zu verkaufen.  
 Näheres in der **Restauration,**  
**Wilsdruffer Straße 42.** (Eing.  
 Trottoirg.)

**Kinderwagen,**

elegant und dauerhaft, zu dem Preis von  
 3—10 Thlr. stehen zum Verkauf  
**Margarethengasse 2.**

Zwei höchst anmuthige und vortreffliche  
**„Landschaftsgemälde“**

sind zu verkaufen **Hotel de Sage,**  
 Zimmer 84.

Wahrscheinlich sind dem Herrn Staat-  
 Freunde selbige Mästen zu hoch gewesen,  
 sonst würde es wohl selbst eine Beute Sei-  
 ner geworden sein.

**Einer, der den Staat nicht**

**Dampfschiffe.** Abfahrt. Früh 6 Uhr  
 nach Leitmeritz früh 8 Uhr nach Teitschen, früh  
 10 Uhr nach Kusig, Nachm. 2 1/2 Uhr nach Schan-  
 dau, Nachm. 4 u. nach Loschwitz u. Blasewitz.  
 Abds. 6 1/4 nach Pirna, früh 6 1/2 u. Nachm. 2 1/2  
 Uhr nach Meissen und Riesa, früh 10 und Abds.  
 7 Uhr nach Meissen. Jeden Dienstag und Sonn-  
 abend Nachm. 2 1/2 Uhr nach Torgau. — X u. L.  
 Früh geg. 7 1/4 Uhr von Pirna, früh geg.  
 8 3/4 Uhr von Schandau, Mitt. geg. 12 1/2 Uhr  
 von Kusig, Nachm. geg. 4 1/2 Uhr von Leit-  
 meritz, Nachm. geg. 6 Uhr von Loschwitz,  
 Abends geg. 8 3/4 Uhr von Teitschen, früh geg.  
 8 1/2 und Abends geg. 8 1/2 Uhr von Meissen,  
 Mitt. geg. 1 und geg. 4 1/4 Uhr von Riesa.

Der sofort mit seinem ehrenvollen Abschied  
 flüchtig gewordene D..... S. v. B.,  
 welcher mir unter der schwindeligen Angabe,  
 sein Vermögen verwalte sein reicher Schwager  
 und Rittergutsbesitzer, bedeutende Summen  
**entnahm,** vergesse nicht, daß diese Hand-  
 lungsweise mit dem großen Adel seines Hau-  
 ses nicht harmonirt.